

Capacryl Aqua PU Primer

Wasserverdünnbarer Polyurethan-Acryl-Primer für Holz und grundierte Untergründe. Hervorragende Schleifbarkeit.

Für außen und innen



Produktbeschreibung

Verwendungszweck

Für füllende, gut verlaufende Zwischenanstriche auf maßhaltigen Holzbauteilen, grundiertem Metall, gespachtelten und geschliffenen Flächen sowie festhaftenden Altanstrichen und Lackierungen vor nachfolgenden Lackierungen mit Capacryl PU-Gloss/ Satin oder Capalac Aqua PU-Alkyd.

Eigenschaften

- Hohe Deckkraft
- Gut füllend
- Kinderspielzeug geeignet
- Wasserverdünnbar
- Geruchsarm
- Leichtgängige, geschmeidige Verarbeitung
- Schleifbar wie ein Alkydvorlack
- Diffusionsfähig
- Gute Haftvermittlung für nachfolgende Lackierungen
- Schnelltrocknend
- Überlackierbar mit wasserverdünnbaren Acryl- und lösemittelhaltigen Alkydharzlacken

Materialbasis

Polyurethan-Acryldispersion

Verpackung/Gebindegrößen

- **Basis W:**
0,47, 0,96, 2,4 und 9,6 liter
- **ColorExpress:**
0,47, 0,96 und 2,4 liter

Farbtöne

Weiß

Farbtöne über ColorExpress abtönbar.

Bei Verwendung von schwach deckenden Farbtönen wie rot, orange, gelb, empfehlen wir eine Grundbeschichtung im passenden Grundiersystemfarbton. Für Capacryl Aqua PU Primer sind Grundiersystemfarbtöne über die ColorExpress Abtöntechnik erhältlich.

Glanzgrad

Matt

Lagerung

Kühl, frostfrei
Originalverschlossenes Gebinde 12 Monate lagerstabil.

Technische Daten

Festkörpergehalt:
Gewicht%: 55
Volumen%: 37

- Dichte: ca. 1,45 g/cm³



Eignung gemäß
Technischer Information Nr. 606
Definition der Einsatzbereiche

| | | | | |
|--|---------|---------|---------|---------|
| innen 1 | innen 2 | innen 3 | außen 1 | außen 2 |
| + | + | + | + | + |
| (-) nicht geeignet / (○) bedingt geeignet / (+) geeignet | | | | |

Verarbeitung

Geeignete Untergründe

Grundierte maßhaltige Holzbauteile, Metall und Hart-PVC. Der Untergrund muß sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei maßhaltigen Holzbauteilen 13 % nicht überschreiten.

Untergrundvorbereitung

Holzbauteile:

Holzoberflächen in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18).

Eisen, Stahl:

Eisen und Stahl auf den Normreinheitsgrad SA 2½ (Strahlen) oder ST3 (maschinell) gem. DIN EN ISO 12944-4 vorbereiten.

Zink, Hart-PVC:

Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Schleifpad nach BFS Nr. 5 u. 22.

Aluminium (kein Eloxal), Kupfer:

Mit Nitroverdünnung oder phosphorsaure Reinigung mit Schleifpad nach BFS Nr. 6.

Altanstriche:

Altanstriche anschleifen und/oder anlaugen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

Auftragsverfahren

Hinweise für den Spritzauftrag:

| | Ø Düse | Spritzdruck | Luftdruck | Verdünnung |
|----------------|------------------|-------------|-------------|------------|
| Airless | 0,008–0,013 inch | 200 bar | – | max. 5 % |
| Airmix/Aircoat | 0,011–0,013 inch | 120 bar | 2,5 bar | max. 5 % |
| Niederdruck | 1,8–2,2 mm | – | ca. 0,5 bar | 5–15 % |
| Hochdruck | 2,0–2,5 mm | – | 2–3 bar | 5–15 % |

Verarbeitung:

Capacryl Aqua PU Primer kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit max. 5–15 % Wasser verdünnen. Für die Pinselverarbeitung Orelmix-Pinsel verwenden.

Bei manueller Beschichtung auf größeren Flächen den Lack mit einer kurzflorigen (texturierten) Polyamid(Nylon)-Rolle auftragen und sofort mit einer feinporigen Schaumstoffrolle oder einem Orelmix-Pinsel nacharbeiten.

Die Werkzeuggröße sollte der Flächengröße angepaßt sein, damit ein zügiger Lackauftrag und eine gleichmäßige Nachbearbeitung der Flächen möglich ist (siehe auch ergänzende Information zur Verarbeitung des PU-Lacksystems).

Beschichtungsaufbau

TECHNISCHE INFORMATION NR. 053

| Untergrund | Einsatz | Untergrund- vorbereitung | Imprägnierung | Grundierung | Zwischen- beschichtung | Schluß- beschichtung |
|-------------------------|-----------------|-----------------------------|---|---|---|---|
| Holz, Holzwerkstoffe | innen | schleifen/reinigen | – | Capacryl Aqua PU Primer ¹⁾ | Capacryl Aqua - PU-Primer - PU- Gloss/Satin | Capacryl Aqua - PU-Gloss - PU-Satin |
| Maßhaltige Holzbauteile | außen | BFS Nr. 18 | CapaWood Aqua Isolation | TriMaXX SpeedPrimer TriMaXX Primer ¹⁾ | TrimaXX SpeedPrimer TriMaXX Primer TriMaXX Gloss- Satin | TriMaXX - Gloss - Satin |
| Eisen, Stahl | innen | entrostet/reinigen | – | Capalac Aqua Mutlprimer | Capalac Aqua Multiprimer Capacryl Aqua PU-Gloss/ Satin | Capacryl Aqua - PU-Gloss - PU-Satin |
| Eisen Stahl | außen | entrostet/reinigen | – | Capalac Compact TriMaXX SpeedPrimer | TriMaXX SpeedPrimer Capalac Compact TriMaXX Gloss/ Satin | TriMaXX - Gloss - Satin |
| Zink | innen | BFS Nr. 5 | – | Capacryl Aqua UniPrimer | Capacryl Aqua - PU-Primer - PU-Gloss/Satin | Capacryl Aqua - PU-Gloss - PU-Satin |
| Zink | Aussen | BFS Nr.5 | - | TriMaXX SpeedPrimer Capalac Compact | TriMaXX SpeedPrimer Capalac Compact TriMaXX Gloss/ Satin | TriMaXX - Gloss - Satin |
| Aluminium/Kupfer | innen | BFS Nr. 6 | – | Capacryl Aqua UniPrimer | Capacryl Aqua - PU-Primer - PU-Gloss/Satin | Capacryl Aqua - PU-Gloss - PU-Satin |
| Aluminium/Kupfer | Aussen | BFS Nr. 6 | - | TriMaXX SpeedPrimer Capalac Compact | TriMaXX SpeedPrimer Capalac Compact TriMaXX Gloss/ Satin | TriMaXX - Gloss - Satin |
| Hart-PVC | innen | BFS Nr. 22 | – | Capacryl Aqua UniPrimer | Capacryl Aqua - PU-Primer - PU-Gloss/Satin | Capacryl Aqua - PU-Gloss - PU-Satin |
| Hart PVC | aussen | BFS Nr. 22 | - | TriMaXX SpeedPrimer | TriMaXX SpeedPrimer TriMaXX Gloss/ Satin | TriMaXX Gloss/Satin |
| Tragfähige Altanstriche | innen/ außen | anschleifen/anlaugen | Schadstellen entsprechend den jeweiligen Untergründen vorbereiten und grundieren | | | |

TECHNISCHE INFORMATION NR. 053

* Auf maßhaltigen Holzbauteilen ist gemäß BFS-Merkblatt Nr. 18 eine zweifache Zwischenbeschichtung erforderlich.

Auf Hölzern mit wasserlöslichen, verfärbenden Inhaltsstoffen immer CapaWood Aqua Isolation einsetzen, Aststellen 2x beschichten.
Zwischenbeschichtung farbtongleich mit Schlußbeschichtung. Bei schwach deckenden Rot-, Gelb- und Orangefarbtönen wird über ColorExpress automatisch ein Farbton gemischt, der eine bessere Abdeckung der Schlußbeschichtung ermöglicht. Dieser Farbton weicht vom gewählten Farbton zugunsten der Deckkraft der Schlußbeschichtung ab.
Bei schwach deckenden Farbtönen (z.B. aus dem gelb/rot/orange-Bereich) ist ggf. eine zusätzliche Beschichtung erforderlich.
Hinweis: Bei Pulverbeschichtungen und Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen vorab unbedingt Probeflächen anlegen und Haftung prüfen.

Verbrauch

Ca. 8 - 10 m²/l/Auftrag.
Die Verbrauchswerte sind Anhaltswerte, die je nach Untergrund und Untergrundbeschaffenheit abweichen können. Exakte Verbrauchswerte sind nur durch vorherige Probebeschichtungen zu ermitteln.

Verarbeitungsbedingungen

- Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur: mind. +5 °C, max. +30 °C (günstiger Bereich: 10 bis 25 °C)
- Relative Luftfeuchte: ≤ 70 %

Trocknung/Trockenzeit

| Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit. | staubtrocken | überstreichbar | durchgetrocknet |
|--|--------------|----------------|-----------------|
| nach Stunden | 1–2 | 10–12 | 48 |

Bei niedrigeren Temperaturen und höherer Luftfeuchtigkeit verzögern sich die Trocknungszeiten.

Werkzeugreinigung

Nach Gebrauch mit Wasser.

Hinweise

Gefahrenhinweise/
Sicherheitsratschläge
(Stand bei Drucklegung)

Konform EU-Richtlinie

Nur für gewerbliche Verwendung

Kann allergische Hautreaktionen verursachen. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Nicht in die Augen, auf die Haut oder auf die Kleidung gelangen lassen. Schutzhandschuhe/ Augenschutz tragen. BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

Enthält: 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on, Reaktionsmasse aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (3:1). Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen.

Entsorgung

Material und Gebinde entsorgen gemäß der örtlichen Gesetzgebung.

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt

dieses Produktes (Kat. A/d):130 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max. 120 g/l VOC.

Produkt-Code Farben und Lacke

M-LW01

Deklaration der Inhaltsstoffe

Polyurethan- / Polyacrylatharz, Titandioxid, Silikate, Wasser, Glykolether, Glykole, Additive, Konservierungsmittel

Technischer Beratungsservice

DAW Belgium B.V.

Tél.: (+32) (0)11 60 56 30
Fax: (+32) (0)11 52 56 07
E-mail: info-tech@daw.be
www.caparol.be

Technische Information Nr. 053 · Stand: 12-2022

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Gültigkeit hat nur die Technische Information in ihrer neuesten Fassung. Überzeugen Sie sich bitte ggf. über die Aktualität dieser Fassung auf www.caparol.be.